

## Aljs Rejse mach Aachem

Safaro Alí ela Aachen

Lesnus

schleckheimer Str. 14

13. Mätz 2018

20:00 Uhr



Broschur, 13 x 21 cm, 114 Seiten ISBN: 978-3-8107-0281-4 EUR 9,90 [D]



Verlag Mainz

Süsterfeldstr. 83 · 52072 Aachen · Fax: 0241 / 875577 www.verlag-mainz.de · order@verlag-mainz.de 1992: Die drei Freunde Ali, Abdel und Ftah leben in Marrakech und haben gerade erfolgreich die Schule abgeschlossen. Nun zieht es sie in die Ferne, nach Deutschland, ein Land, von dem sie nicht viel mehr kennen als die Fußballmannschaft Bayern München, ein paar Automarken und die Überzeugung, dort studieren und bleiben zu wollen. Über einige Umwege landen sie schließlich in Aachen. Hier steht den jungen Marokkanern ihre erste Herausforderung bevor: Eine Deutschprüfung, die für die Aufnahme an der Universität erforderlich ist. Doch auch die typisch deutsche Bürokratie, Ordnung und Disziplin stellen echte Hürden in der Völkerverständigung dar, welche Ali mit seiner liebenswürdigen Naivität zu meistern versucht. Mit Augenzwinkern thematisiert er Klischees und Vorurteile, als Moslem und Nordafrikaner solchen gleichzeitig selber ausgesetzt, und wundert sich über Eigenarten wie das Öcher Platt und die Frage, warum die Deutschen selbst mitten in der Nacht an roten Ampeln stehen bleiben. Doch Ali hat trotz aller Unterschiede eine Mission: Die vollständige Integration zum waschechten Öcher Jong!

Volker Leuoth, Freund und Kollege des Protagonisten, schreibt dessen Biographie so authentisch und humorvoll, dass man nicht anders kann, als Ali nach wenigen Seiten ins Herz zu schließen. Die Kollision zwischen zwei so unterschiedlichen Kulturen und ihren Vertretern erzeugen sprühenden Witz und rühren an den richtigen Stellen.

»Alis Reise nach Aachen« ist ein Buch für Zugezogene und Dagebliebene, für Dagewesene und für alle, die sich in der Überzeugung treffen, dass die Liebe zu einer gemeinsamen Heimat keine Nationalitäten kennt.



